



Zweiter Niedersächsischer „Digitalisierungspreis Agrar & Ernährung“

Ein Innovationspreis zur digitalen Transformation

Das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML) unterstützt den digitalen Transformationsprozess in der Agrar- und Ernährungswirtschaft. Es erkennt den Nutzen für mehr Verbraucher- und Klimaschutz, Tierwohl sowie Wettbewerbsfähigkeit und Transparenz durch technologische Transformationen. Zugleich sind dem ML die mit der Technologisierung verbundenen Risiken namentlich im Hinblick auf den Datenschutz, die Verteilung der Marktmacht in den Wertschöpfungsketten sowie die Entwicklung der Betriebsstrukturen bewusst. Die Politik des ML ist daher auf das Ziel ausgerichtet, die Chancen eines technologischen Transformationsprozesses möglichst zeitnah und umfassend nutzbar und entsprechende Erkenntnisse zugänglich zu machen, gleichzeitig aber die Risiken so weit wie möglich einzudämmen und nicht zum Tragen kommen zu lassen.

Um dem Ziel einer möglichst schnellen und zugleich risikobewussten Erschließung des Nutzens eines technologischen Transformationsprozesses im Agrarsektor näher zu kommen, lobt das ML im Jahr 2023 den **Zweiten Niedersächsischen „Digitalisierungspreis Agrar & Ernährung“** aus.

Um den Digitalisierungspreis bewerben können sich

- *landwirtschaftliche Betriebe und Unternehmen der ihnen vor- und nachgelagerten Wertschöpfungsstufen sowie*
- *nichterwerbswirtschaftliche Organisationen mit Bezug zur Agrar- und Ernährungswirtschaft*
- *mit niedersächsischer Beteiligung,*

die nach dem 1. Januar 2019

- *innovative, über den Branchenstandard hinausgehende digitale Lösungen und Ideen (Software, Hardware, Systemlösungen, Netzwerkanwendungen usw.) eingesetzt oder entwickelt haben, um*
- *quantifizierbaren Nutzen im Hinblick auf sparsame Ressourcenverwendung, Nachhaltigkeit, Tierwohl, Verbraucher- und Klimaschutz, Anwenderfreundlichkeit, Wettbewerbsfähigkeit, Transparenz der Wertschöpfungsketten oder Datenschutz zu realisieren.*

Der erste Preis ist mit 10.000 Euro dotiert. Die Zweit- und Drittplatzierten erhalten 3.500 Euro beziehungsweise 1.500 Euro.

Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch ein Expertengremium aus den Reihen der Mitglieder des Arbeitskreises Digitalisierung des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz unter Vorsitz von Prof. Dr. Michael Clasen (Hochschule Hannover) und Dr. Henning Müller (DFKI).

Bei der Präsentation der Lösungen und Ideen sollen mindestens zwei Anwendungsfälle vorgestellt werden können.

Die Teilnehmenden erklären sich einverstanden, dass die vorgestellten Ideen oder Lösungen in den (sozialen) Medien durch das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz beworben werden.

Die Preisverleihung ist mit einer öffentlichen Ehrung verbunden und wird durch das Presseteam des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz begleitet und medienwirksam aufbereitet.

*Bewerbungen können ab sofort bis zum **13. Januar 2023** unter Beifügung aussagekräftiger Unterlagen schriftlich oder per E-Mail gerichtet werden an*

*Niedersächsisches Ministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz*

Referat 101

Calenberger Str. 2

30169 Hannover

Digitalisierungspreis@ml.niedersachsen.de

Folgen Sie uns auch bei Instagram und Twitter!

  @mlniedersachsen